

Bern, 16.6.2021

Lesesommer 2021 der Berner Bibliotheken

Ab dem 23. Juni ist es wieder soweit! Dann fällt der Startschuss für den Lesesommer 2021. Bereits zum vierten Mal lancieren Bibliotheken aus der Region dieses Leseförderungsprojekt, welches Kinder und Jugendliche unverkrampft und ausserhalb der Schule zum Lesen animieren, die Freude an Geschichten und generell den Spass an der Sprache wecken soll. Mit ihrem grossen Ausleih-Angebot an zeitgemässen, ansprechenden und auf die unterschiedlichen Lesestärken der Kinder abgestimmten Bücher möchten die Bibliotheken diese ermuntern, zu ihrem Vergnügen zu lesen. Dass dadurch gleichzeitig ihre Lesefertigkeit verbessert wird, ist eine schöne Nebenerscheinung. Dazu eignet sich die lange Sommerpause vortrefflich.

Die Teilnahme am Lesesommer ist ganz leicht: Ab dem 23. Juni können die Kinder und Jugendlichen ihren persönlichen Lesepass in ihrer nahegelegenen Bibliothek holen, und das bis am 22. Juli. Sobald man seinen Lesepass hat, darf gelesen werden. Die Kinder sollen bis zum 21. August an mindestens 30 Tagen je 15 Minuten lesen. Jeder Lesetag wird im Pass angekreuzt und am Ende wird der ausgefüllte Pass von den Eltern unterschrieben. Wer den ausgefüllten Lesepass bis zum 27. August in seiner Bibliothek abgibt, erhält als Belohnung eine Urkunde und ein kleines Geschenk. Mitte September finden zum Abschluss des Lesesommers diverse Veranstaltungen und Feste in der Region statt, welche jede teilnehmende Bibliothek individuell gestaltet. Für die Kornhausbibliotheken wird am Nachmittag des 8. Septembers im Hof des Generationenhauses am Bahnhofplatz 2 in Bern, ein Fest stattfinden, um die Leseerfolge der Kinder gebührend zu würdigen.

Was 2015 als eine Idee der Könizer Bibliotheken begann, hat sich nun zu einem regionalen Leseförderungs-Projekt ausgedehnt. Dieses Mal machen 29 Bibliotheken mit: die Könizer Bibliotheken mit 4 Filialen, die Kornhausbibliotheken an 18 Standorten, wieder dabei sind Belp, Riggisberg, Rüscheegg und Schwarzenburg und neu dabei sind Oberdiessbach, Rubigen und Wohlen. Lang lese der Sommer!

Pressekontakt: Felix Hüppi, Direktor Kornhausbibliotheken Bern, 078 898 58 90, felix.hueppi@kob.ch

Über die Kornhausbibliotheken

Als Stadt- und Regionalbibliothek spannen die Kornhausbibliotheken ihr Netz über die ganze Region Bern Mittelland. Zum Bibliotheksverbund gehören neben dem Kornhaus 8 Quartierbibliotheken, eine davon mit Ludothek, 9 Gemeindebibliotheken, eine davon mit Ludothek, 1 Spitalbibliothek, 2 Spiel- und Lesepavillons, 16 Parkbibliotheken und eine Bibliothek im Berner GenerationenHaus.

Die Kornhausbibliotheken bieten mit einem Bibliotheksausweis Zugang zu Medien in 12 Sprachen zur allgemeinen Bildung, zur Weiterbildung und Freizeitgestaltung. Sie verleihen Bücher, CDs, DVDs, Blue-Ray Discs, CD-Rom, E-Book-Reader, E-Medien, Zeitschriften, Zeitungen und Spiele. In zahlreichen Zweigstellen gibt es Internetstationen, Publikums-PCs und Kaffee-Ecken. Das Angebot der Kornhausbibliotheken richtet sich an Menschen jeden Alters und jeder Kultur.

Die KoB in Zahlen (Stand Dezember 2019):

Besuche pro Jahr: 687'889	Kundinnen und Kunden: 66'565
Ausleihen: 1.6 Millionen	Medien: 440'735
Veranstaltungen pro Jahr: über 200	Personal: 93